



## PRESSEMITTEILUNG

Saarbrücken, den 18. November 2021

### **Gesundheit: der Eurodistrict SaarMoselle will einen CORRIDOR MOSAR**

Bei seiner Mitgliederversammlung am 17. November 2021 in Großrosseln hat der Eurodistrict SaarMoselle das **Pilotprojekt "CORRIDOR MOSAR"** als **gesundheitspolitische Zielsetzung beschlossen**.

**Konkret geht es darum, die Einwohner des Gebiets auf experimenteller Basis und in einem begrenzten Raum mit einer doppelten deutsch-französischen Krankenversicherung auszustatten, die den Zugang zur Gesundheitsversorgung ohne Grenzen ermöglicht. So könnten die möglichen zusätzlichen Kosten für die Krankenversicherungssysteme in einer Erprobung ermittelt werden.**

Zu diesem Zweck mobilisiert der Eurodistrict SaarMoselle derzeit alle Akteure des Gebiets, um **das in Artikel 13 des Aachener Vertrags von 2019 vorgesehene Recht auf Erprobung beim französischen und beim deutschen Staat** sowie die Unterstützung der Europäischen Union in Anspruch zu nehmen.

**Diese Idee entstand auf dem Gesundheitstag SaarMoselle** am 22. September 2021 in Hambach (Frankreich), der im Rahmen des Projekts „**GeKo SaarMoselle**“ insbesondere für die lokalen (deutschen und französischen) politischen Vertreter des Eurodistricts organisiert worden war. Ihnen bot diese Veranstaltung die Gelegenheit, **die lokalen Bedürfnisse im Bereich der Gesundheit zu äußern** und somit **Weichenstellungen für die Zukunft der grenzüberschreitenden Gesundheitskooperation auf dem Gebiet des Eurodistricts** vorzunehmen (siehe beigefügtes Pressedossier).

Zur Erinnerung: Das Projekt „**GeKo SaarMoselle: Strukturierung der Kooperation im Gesundheitsbereich auf dem Gebiet SaarMoselle**“, gefördert im EU-Programm Interreg V A Großregion und getragen durch den Eurodistrict SaarMoselle, zielt auf die Strukturierung und den Ausbau der Zusammenarbeit zwischen den Gesundheitsakteuren auf beiden Seiten der Grenze ab, um **den Zugang zu Pflege- oder Gesundheitsleistungen für die Bewohner und Bewohnerinnen dieses grenzüberschreitenden Lebensraums zu verbessern**.

#### **Mehr Informationen zum Projekt GeKo-SaarMoselle**

Ansprechpartner: Arnaud de Sousa  
Telefon: +49 (0) 681 506-8018  
Email: [arnaud.desousa@saarmoselle.org](mailto:arnaud.desousa@saarmoselle.org)



## PRESSEMITTEILUNG

### Hintergrundinformationen

#### Informationen zum Projekt:

Das GeKo-Projekt wird finanziell von der Europäischen Union im Rahmen des Förderprogramms INTERREG VA Großregion, den SHG-Kliniken Völklingen, der französischen Krankenkasse MGEN, dem saarländischen Gesundheitsministerium und der Agentur für Gesundheit der Region Grand Est (ARS) getragen. Das GeKo-Gesamtbudget beträgt 1.021.638 €.

**Projektdauer:** 01.01.2020 bis 31.12.2022

**Projektleitung:** Eurodistrict SaarMoselle

**Finanzielle Partner:** SHG-Kliniken Völklingen, die französische Krankenkasse MGEN, das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Saarlandes und die Agence Régionale de Santé Grand Est (ARS).

**Methodologische Partner:** Klinikum Saarbrücken, die Krankenhäuser Forbach, Freyming-Merlebach, und Saargemünd, die französischen Krankenkassen CPAM 57 und 67, AOK Rheinland-Pfalz/Saarland und der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) Landesvertretung Saarland, Gesundheitsamt des Regionalverbandes Saarbrücken, Service Départemental d'Incendie et de Secours de la Moselle (SDIS57) und der Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Saar, die Université de Lorraine und das Universitätsklinikum des Saarlandes und dem Departement de la Moselle.

#### Informationen zum Eurodistrict SaarMoselle:

Der Europäische Verbund für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) "Eurodistrict SaarMoselle" wurde 2010 gegründet. Ihre Mitglieder sind französische und deutsche interkommunale Gebietskörperschaften, die insgesamt über 600.000 Einwohner vertreten.

Der Eurodistrict SaarMoselle verfolgt das Ziel, die Attraktivität des grenzüberschreitenden Ballungsraumes zu stärken, um sich unter den Regionen Europas zu positionieren und das Wachstum, die Beschäftigung und die Lebensqualität seiner Bewohner zu sichern. Er setzt sich für die Interessen des grenzüberschreitenden Gebiets ein, erleichtert die Zusammenarbeit zwischen den Verbänden und führt zahlreiche grenzüberschreitende Projekte durch.

Der derzeitige Präsident des Eurodistricts SaarMoselle ist Gilbert SCHUH, Bürgermeister von Morsbach und Vizepräsident des Departementsrats Moselle.

[www.saarmoselle.org](http://www.saarmoselle.org) | [info@saarmoselle.org](mailto:info@saarmoselle.org)